



SV 1928 Veitshöchheim e.V.

"Grün und Schwarz ein Leben lang..."

BAUGESCHEHEN **NEWSLETTER**



Die Vorstandschaft informiert über anstehende Baumaßnahmen

Vorhaben

Nicht zuletzt in Hinblick auf das 100-jährige Vereinsjubiläum im Jahr 2028 hat sich die Vorstandschaft in den vergangenen beiden Jahren Gedanken um die Erneuerung und Weiterentwicklung des Sportgeländes gemacht. Neben zahlreichen kleineren Maßnahmen, die zum Teil bereits umgesetzt oder zumindest angestoßen worden sind, haben wir zwei größere Projekte ins Auge gefasst, die wir euch an dieser Stelle in kompakter Form vorstellen möchten. Darüber hinaus soll es, sobald wieder größere Versammlungen möglich sind, eine gesonderte Infoveranstaltung geben, bei der wir das Vorhaben im Detail vorstellen wollen.

Kleinere Maßnahmen

Um das Sportgelände für den umfangreichen Spiel- und Trainingsbetrieb des Sportvereins in Schuss zu halten, sind fortlaufend kleinere Instandhaltungs- und Umbaumaßnahmen durchzuführen, über die wir euch unter anderem im Rahmen des Corona-Newsletters wiederholt informiert haben. So wurde beispielsweise im vergangenen Jahr die Böschung zwischen den beiden Großfeldern abgetragen und stattdessen eine geschotterte zentrale Torabstellfläche angelegt. Im Sportheim erfuhr der Vereinssaal eine Renovierung und der bisherige Jugendraum wurde zu einer weiteren Umkleidekabine umgebaut.



Im diesem Frühjahr werden die Flutlichter auf dem Trainingsplatz umgerüstet und durch energiesparendere LEDs ersetzt. Dank einer Förderquote von 75% amortisieren sich die Kosten über einen kurzen Zeitraum. Aktuell werden die beiden in die Jahre gekommenen Holzbalkone am Sportheim durch Stahlkonstruktionen ersetzt, die eine längere Nutzungsdauer versprechen. Den an den Arbeitseinsätzen Beteiligten möchten wir für ihr Engagement recht herzlich danken!

Neubau einer Verkaufshütte

Gegenwärtig gibt es auf dem Sportgelände zwei Verkaufsflächen, in denen bei Heimspielen oder bei sonstigen Veranstaltungen Speisen und Getränke angeboten werden können. Im Kopfbereich des Hauptplatzes in Richtung der Tennisplätze der Turngemeinde befinden sich eine hölzerne Verkaufshütte und ein integriertes Küchen- und Sanitärgebäude, welche beide deutlich in die Jahre gekommen sind und einer Sanierung bedürften. Zudem wird insbesondere bei Jugendspielen der Verkaufsraum am Sportheim benutzt, der jedoch gerade bei direkt aufeinander folgenden Spielen zu klein dimensioniert ist.

Diesem Mangel möchten wir durch den Neubau einer gemauerten Verkaufshütte mit Küche und Sanitäreinrichtungen Abhilfe verschaffen. Um als zentraler Verpflegungsstandort dienen zu können, soll das Gebäude an der Schnittstelle zwischen den beiden Großspielfeldern und dem bisher als Abstellfläche genutzten Garagenvorplatz errichtet werden. Somit ließe sich der Neubau bei sämtlichen Heimspielen nutzen. Auf der Schotterfläche ließen sich bei Spielen auf dem mittleren Spielfeld oder sonstigen Veranstaltungen wie beispielsweise Saisonabschlussfeiern Tische und Bänke aufbauen. In Richtung Hauptspielfeld soll eine kleine Terrasse angelegt werden, von der aus man eine optimale Sicht auf den Platz hätte. Ein Nebeneffekt wäre, dass die Zuschauer bei Heimspielen des SVV aus dem weitläufigen Hintertorbereich näher ans Spielfeld rücken.

Am vorgesehenen Standort sind bereits Anschlüsse vorhanden, die mit geringem Aufwand genutzt werden können. Darüber hinaus wurde die benötigte Fläche im Zuge der Hangabtragung und Gehölzentfernung zwischen den Großfeldern von der Baufirma mit planiert. Um die Größe und Ausstattung des Neubaus bedarfsgerecht planen zu können, haben im vergangenen Jahr bereits Gespräche mit dem Verkaufsteam und einem Architekten stattgefunden. Das geplante eingeschossige Gebäude hat eine Fläche von 48 m². Umfassend sollen etwa 72 m² gepflastert werden. Die Kosten belaufen sich auf etwa 30.000 €, wovon ein gutes Drittel von der Gemeinde Veitshöchheim bezuschusst werden könnte. Nach nötiger Zustimmung der Mitglieder könnte mit dem Bau noch in diesem Jahr begonnen werden.

Kunstrasen

Die beiden Großspielfelder sowie das Kleinfeld zur Günterslebener Straße hin werden unter Normalbedingungen intensiv genutzt. Vor der Corona-Pandemie trugen die 20 Mannschaften des SVV im Kalenderjahr etwa 200 Heimspiele aus. Sie absolvierten 36 Trainingseinheiten pro Woche, wodurch der Trainingsplatz sehr stark beansprucht wird. Die Belastung wird noch dadurch verstärkt, dass im Winter immer weniger Hallenzeiten zur Verfügung stehen. So entfällt die Nutzung der Bundeswehrhallen komplett. Mit einem Kunstrasenplatz stünden in den Monaten November bis März optimale Trainingsbedingungen zur Verfügung, was durch die Möglichkeit des ganzjährigen Trainings zu einer Attraktivitätssteigerung des Vereins führen würde.

Ein Kunstrasen der neuesten Generation lässt sich im Vergleich zu einem herkömmlichen Rasenplatz deutlich einfacher unterhalten. So entfällt neben dem Striegeln, Düngen, Mähen und Abstreuen des

Platzes auch die Bewässerung, was zu einer Ressourceneinsparung in unserer ohnehin mit zunehmender Trockenheit zu kämpfenden Gegend führt. Darüber hinaus würde das Hauptspielfeld in den Wintermonaten geschont werden und bräuchte im folgenden Jahr weniger Pflege.

Aus den genannten Gründen haben wir uns in der Vorstandschaft seit zwei Jahren umfassend mit der Thematik beschäftigt und uns vor der Projektvorstellung bereits mit der Finanzierung befasst. Der zentrale Punkt sind die hohen Anschaffungskosten. Hinzu kommen Kosten für die jährlich von einer Fachfirma durchzuführende Pflege. Dem entgegen stehen die Kostenersparnis für Mietung anderer Kunstrasenplätze oder Trainingshallen, das Einsparen von Dünger, Streukreide und Sprit. Zudem ist keine Tiefenlockerung mehr nötig. Der Platz kann für Trainingseinheiten oder Spiele vermietet werden.

Die Umsetzung des Projekts kann nur mithilfe von Fördergeldern erfolgen. Aktuell werden eine Förderung durch den BLSV und die Gemeinde Veitshöchheim geprüft, um bei der nächsten Mitgliederversammlung alle Daten vorlegen und eine Abstimmung herbeiführen zu können. Aus diesem Grund wird in der Gemeinderats-sitzung am 13.04.2021 über folgenden Tagesordnungspunkt abgestimmt: *Zuschussantrag des Sportverein 1928 Veitshöchheim e. V. zur Bestandssicherung und Erweiterung eines Kunstrasenspielfeldes Günterslebener Str. 57 in 97209 Veitshöchheim.*

Abschließend ist zu betonen, dass die tatsächliche Förderung unter Vorbehalt einer Zustimmung der Mitglieder steht. Über den Bau des Kunstrasenspielfelds soll in der nächsten Generalversammlung abgestimmt werden.

Überblick Sportgelände

1. Ballfangzaun für das Kleinfeld
2. Abtragen des Hanges
3. Kunstrasen
4. Begradigen des Platzes
5. Verkauf + Lagerhütte inkl. Terrasse für Festlichkeiten und Spiele

